



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim

am 14.06.2011

Anwesend

- Vorsitz

Flegel, Sabine

- Ortsbeiratsmitglieder

Carstensen, Barbara

Carstensen, Jens

Diehl, Christine (Urkundsperson)

Huber, Mathias

Köbler-Gross, Sylvia (Urkundsperson)

Ludwig, Christopher

Oepen, Wolfgang

Poppitz, Nikolaus

Dr. Schinke, Holger

Zander, Bernd

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Stritter, Stephan

- Schrifführung

Schäfer, Hermann-Josef

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Bächstädt, Peter

Kinzelbach, Martin

Lipani, Giuseppe

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Bub, Kerstin

Stenner, Ursula

Strutz, Harald

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Berichterstattung

b) öffentlich

2. Resolution des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim zur Fluglärmbelastung

Anträge

3. Landschaftsschutzgebiet Gonsbachtal (SPD)
4. Gemini Projekt- des Vereins "Schöneres Gonsenheim e.V. (CDU,FDP,ödp)
5. Zahl und Größe der Kitas in Gonsenheim (CDU,FDP,ödp)
6. Umsetzung eines Verkehrsschildes in der Gonsbachstraße (CDU)
7. Tischvorlagen (CDU)
8. Grüner Rechtsabbiegerpfeil an der Kreuzung Am Leichborn/Koblenzer Straße (FDP)
9. Maßnahmen zur Verbesserung und Dokumentation der aktuellen Verkehrssituation im Ortsgebiet von Mainz-Gonsenheim (FDP)
10. Einwohnerfragestunde

Anfragen

11. Nutzung regenerativer Energien (SPD)
12. Kindertagesstättenbedarfsplanung (CDU)
13. Abweichung vom Bebauungsplan G 148 (CDU)
14. Einbahnstraßenregelungen Radfahrer (FDP)
15. Geschwindigkeitsmessungen und Überwachung des ruhenden Verkehrs (FDP)
16. Sachstandsberichte
 - 16.1. Antwort auf Anfrage 0608/2011 (ödp) betr. Grünflächen in Neubaugebieten
 - 16.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0614/2011 CDU; Ortsbeirat Mainz-

Gonsenheim

- 16.3. Sachstandsbericht zu Antrag 0611/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
17. Namensgebung für die Realschule Plus Mainz-Gonsenheim
18. Namensgebung Turnhalle Weserstraße

19. Bauleitplanverfahren "G 124/1.Ä" (Satzungsbeschluss)
20. FNP-Änderung Nr. 37 und Aufhebung des Bebauungsplanes "G 103",
Satzungsbeschluss
21. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 21.1. Maßnahmen zur Staubekämpfung auf der Weserstraße
 - 21.2. Beseitigung von Fahrbahnschäden
 - 21.3. Maler-Becker-Straße / TGM / Volleyball

c) nicht öffentlich

22. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
23. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 2 Resolution des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim zur Fluglärmbelastung

Ohne Aussprache befürwortet der Ortsbeirat einstimmig die vorgelegte Resolution.

Anträge

Punkt 3 Landschaftsschutzgebiet Gonsbachtal (SPD) Vorlage: 0776/2011

Hintergrund des Anliegens zur Errichtung eines Zauns, so Herr Carstensen, ist der Wunsch eines Bürgers, Bienenstöcke im Gonsbachtal aufzustellen, was ohne Einzäunung allerdings nicht möglich ist.

Herr Huber vertritt die Auffassung, dass die Landschaftsschutzverordnung ggf. zu überarbeiten ist, da diese nicht nur der Natur, sondern auch dem Menschen dienen soll.

Herr Dr. Schinke regt die Zulassung von Hecken zur Einfriedigung an.

Auf Vorschlag von Frau Köbler-Gross wird der Antrag einstimmig als Prüfantrag verabschiedet.

Punkt 4 Gemini Projekt- des Vereins "Schöneres Gonsenheim e.V. (CDU,FDP,ödp) Vorlage: 1063/2011

In seiner Begründung erklärt Herr Oepen, dass es sich bei dem Künstler um einen international anerkannten handelt, der über großes Renommee verfügt. Zudem werde der Platz durch die Skulptur aufgewertet.

Frau Köbler-Gross vertritt die Auffassung, dass vorliegender Antrag kontraproduktiv sei, da er die Diskussion verschärfen werde, bei allem Respekt für die Arbeit des Vereins „Schöneres Gonsenheim“.

Frau Ortsvorsteherin Flegel entgegnet, dass der Ortsbeirat heute ein klares Signal setzen muss, wie er dem Projekt Gemini gegenübersteht.

Herr Carstensen spricht sich ebenfalls für das Aufstellen der Skulptur in Gonsenheim aus, dies müsse aber nicht zwingend auf dem Josef-Ludwig-Platz sein.

Herr Huber spricht sich für einen Standort im Herzen Gonsenheims aus.

Nach kurzer weiterer Aussprache befürwortet der Ortsbeirat den Antrag einstimmig bei 3 Enthaltungen.

Punkt 5 **Zahl und Größe der Kitas in Gonsenheim (CDU,FDP,ödp)**
Vorlage: 1064/2011

Herr Dr. Schinke verweist in seiner Begründung auf Aussagen der Verwaltung, nach denen vier bis fünf Kita-Gruppen als Ideal für einen Standort anzusehen sind. U. a. lehnt er daher das Ansinnen des Sozialdezernenten zur Errichtung einer 7-zügigen Kita in Gonsenheim ab. Im Übrigen fordert er die Errichtung einer Kita auf der im Bebauungsplan G 124 ausgewiesenen Gemeindebedarfsfläche.

Frau Diehl bekräftigt die Aussage. Eine Einrichtung von 7 Gruppen sei nicht im Interesse der Kinder und Eltern, da es sich um eine „Betreuungsfabrik“ handele.

Frau Köbler-Gross macht in diesem Zusammenhang auf die finanzielle Lage der Stadt aufmerksam, die dem Wunsch nach einer wohnortnahen und kleinen Kindertagesstätte entgegensteht. Oberste Priorität müsse die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kitaplatz haben sowie die Qualität und Ausbildung der Mitarbeiter sowie die Ausstattung der Räumlichkeiten.

Nach kurzer weiterer Diskussion wird der Antrag bei 7 Ja- und 4 Nein-Stimmen angenommen.

Punkt 6 **Umsetzung eines Verkehrsschildes in der Gonsbachstraße (CDU)**
Vorlage: 1065/2011

Nach der Begründung des Antrags durch Herrn Huber wird dieser einstimmig befürwortet.

Punkt 7 **Tischvorlagen (CDU)**
Vorlage: 1069/2011

Nach Begründung des Antrags durch Herrn Poppitz entsprechend der schriftlichen Vorlage wird der Antrag ohne weitere Aussprache einstimmig angenommen.

Punkt 8 **Grüner Rechtsabbiegerpfeil an der Kreuzung Am**
Leichborn/Koblenzer Straße (FDP)
Vorlage: 1070/2011

Herr Oepen begründet den Antrag entsprechend der schriftlichen Vorlage.

Herr Dr. Schinke bittet, Absatz 2 des FDP-Antrages wie folgt abzuändern:

„ Um eine Gefährdung von Radfahrern auszuschließen, wird durch eine geeignete Beschilderung und geeignete Markierungen auf der Fahrbahn (rote Markierung des Fahrradweges) darauf hingewiesen, dass hier ein in beide Richtungen befahrbarer Radweg verläuft. “

Dieser Antrag wird bei 3 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

Sodann kommt es zur Abstimmung über den Ursprungsantrag.

Dieser wird bei 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig befürwortet.

Punkt 9 **Maßnahmen zur Verbesserung und Dokumentation der aktuellen Verkehrssituation im Ortsgebiet von Mainz-Gonsenheim (FDP)**
Vorlage: 1071/2011

Nach Begründung des Antrags durch Herrn Oepen und kurzer Aussprache wird vorliegender Antrag einstimmig befürwortet.

Punkt 10 **Einwohnerfragestunde**

Fragen aus der Bürgerschaft bezüglich der Gebäudehöhen in der Pfarrer-Brantzen-Straße, Bürgermeister-Alexander-Straße und Maria-Sibylla-Merian-Straße werden von Herrn Strobach vom Stadtplanungsamt unter TOP 20 beantwortet.

Herr Neuhäuser beklagt die Sperrung der Straße „An der Oberbrücke“ stadtauswärts, da hierdurch Umwege für Gewerbetreibende und Besucher des Gewerbegebiets Am Hemel entstehen.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass diesbezüglich in Kürze ein Gespräch mit der Verwaltung zu erwarten ist.

Auf Nachfrage von Herrn Zeitmann teilt die Ortsvorsteherin mit, dass die gewünschte Öffnung der Anliegerstraße (parallel der Finther Landstraße) für den gegengerichteten Radverkehr nicht möglich ist, da im Einfahrtsbereich der Anliegerstraße die Gleisanlage der Straßenbahn verläuft. Dies kann zu erhöhten Gefahren für den Fahrradverkehr führen.

Herr Zimmer, Beschicker des Gonsenheimer Wochenmarktes, beklagt, dass oftmals die Stellflächen der Verkaufsstände bei Anlieferung zugeparkt sind. Er bittet um Benennung eines Ansprechpartners bei der Stadtverwaltung Mainz, der für diesen Fall ab 06.00 Uhr erreichbar ist. Ggf. sollte ein „runder Tisch“ diesbezüglich eingerichtet werden.

Auf Nachfrage eines Bürgers informiert Frau Flegel über den derzeitigen Sachstand zum Gleisbergzentrum.

Anfragen

Punkt 11 **Nutzung regenerativer Energien (SPD)**
Vorlage: 0643/2011

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Antwort der Verwaltung vom 05.04.2011 zur Kenntnis.

Punkt 12 **Kindertagesstättenbedarfsplanung (CDU)**
Vorlage: 1072/2011

Herr Poppitz kritisiert die Antwort der Verwaltung vom 10.06.2011 und bittet um Beantwortung folgender Nachfragen:

1. Wie erklärt die Verwaltung, dass in den Presseveröffentlichungen vom April 2011 übereinstimmend von 6 Zügen ausgegangen wird, obwohl die Presse durch die Verwaltung angeblich von 7 Zügen informiert wurde?
2. Verstehen wir die Antwort der Verwaltung dahingehend richtig, dass es im Stadtvorstand keinen politischen Willen gibt, Qualitätssicherungsmaßnahmen zu ergreifen, um derartige Informationspannen zu vermeiden?

Herr Poppitz bittet darum, die Antworten auf diese Nachfragen den Mitgliedern des Ortsbeirates bereits vor dem Antragschluss für die nächste Sitzung Montag, 8. August 2011, vorzulegen.

Punkt 13 **Abweichung vom Bebauungsplan G 148 (CDU)**
Vorlage: 1073/2011

Herr Poppitz moniert, dass zu vorliegender Anfrage noch keine Antwort seitens der Baudezernentin vorliegt.

Herr Strobach informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens keine Abweichung vom Bebauungsplan G 148 beantragt wurde.

Punkt 14 **Einbahnstraßenregelungen Radfahrer (FDP)**
Vorlage: 1075/2011

Der Ortsbeirat kritisiert, dass zu vorgelegter Anfrage noch keine Antwort seitens der Verkehrsverwaltung vorliegt.

Punkt 15 **Geschwindigkeitsmessungen und Überwachung des ruhenden Verkehrs (FDP)**
Vorlage: 1076/2011

Die Ortsbeiratsmitglieder monieren die fehlende Antwort der Verwaltung.

Punkt 16 **Sachstandsberichte**

Punkt 16.1 **Antwort auf Anfrage 0608/2011 (ödp) betr. Grünflächen in Neubaugebieten**

Die Antwort des Oberbürgermeisters vom 30. Mai 2011 wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

Punkt 16.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0614/2011 CDU; Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim**
hier: Bebauung Flurstück 732 Gonsenheim
Vorlage: 0913/2011

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes der Verwaltung vom 24.05.2011, Az.: 23 Go 17 2/11.

Herr Poppitz bittet um Auskunft, ob seitens der Verwaltung der Wille besteht, eine Wegebeziehung aufrecht zu erhalten. Darüber hinaus setzt der rechtskräftige Bebauungsplan G 36 seines Erachtens für das Flurstück 732 ein Mischgebiet fest und nicht wie von der Verwaltung ausgesagt eine Fläche für den Gemeinbedarf.

Punkt 16.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 0611/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim**
hier: Eingang der Behindertentoilette am Markt
Vorlage: 1090/2011

Die Tischvorlage des Herrn Beigeordneten Sitte vom 07.06.2011, Az.: 80/32 36 05/1, wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

Frau Diehl hält die Antwort für nicht zufriedenstellend, da eine Nutzung der Behindertentoilette durch Rollstuhlfahrer und Rollatornutzer aufgrund der vorhandenen Baumscheibenbegrenzung nicht möglich ist. Es wird um nochmalige Prüfung gebeten.

Punkt 17 **Namensgebung für die Realschule Plus Mainz-Gonsenheim**

Der Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim befürwortet einstimmig, dass der Realschule Plus Mainz-Gonsenheim der Name „Kanonikus-Kir-Realschule Plus, Mainz-Gonsenheim“ verliehen wird.

Grundlage und Bestandteil des Beschlusses ist die Vorlage der Verwaltung vom 19.05.2011, Az.: 40 12 07 Go 7.

Punkt 18 **Namensgebung Turnhalle Weserstraße**

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Ortsbeiratssitzung vertagt.

Punkt 19 **Bauleitplanverfahren "G 124/1.Ä" (Satzungsbeschluss)**
Bebauungsplanentwurf "Umnutzung des Kasernengeländes
zwischen
Erzbergerstraße und Canisiusstraße - 1. Änderung (G 124/1.Ä)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen aus der erneuten Offenlage
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 0742/2011

Herr Strobach informiert die Ortsbeiratsmitglieder kurz über das Ergebnis der 2. Offenlage. Dabei informiert er auf Nachfragen aus der Bürgerschaft über die Geschosshöhen im Bereich der Pfarrer-Brantzen-Straße, der Bürgermeister-Alexander-Straße und der Maria-Sybilla-Merian-Straße sowie deren Bezugsgrößen. Darüber hinaus bezieht er Stellung zu der Ausweisung eines zusätzlichen Kinderspielplatzes.

Nach kurzer Aussprache lehnt der Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim die Beschlussvorlage der Verwaltung, DS. Nr. 0742/2011, bei 4 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen ab, da durch diese Planänderung die Vorratsfläche für die Kita aufgegeben wird, die jedoch an dieser Stelle notwendig ist.

Punkt 20 **FNP-Änderung Nr. 37 und Aufhebung des Bebauungsplanes "G 103", Satzungsbeschluss**
a) Änderung Nr. 37 des Flächennutzungsplanes im Bereich des
Bebauungsplanes "Schulsportplatzenerweiterung im Gonsbachtal -
Aufhebung (G 103/A)"
hier: -Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Beschluss gemäß § 6 Abs. 6 BauGB
- Zusammenfassende Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB
b) Bebauungsplan "Schulsportplatzenerweiterung im Gonsbachtal
- Aufhebung (G 103/A)"
hier: -Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB
- Beschluss der Aufhebung als Satzung gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 0510/2011

Nach kurzen Erläuterungen durch Herrn Strobach empfiehlt der Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim

1. zu a) und b) die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
2. zu a) unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange die Änderung Nr. 37 des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung gemäß § 6 Abs. 6 BauGB,

3. zu b) unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange den Bebauungsplan "Schulsportplatzenerweiterung im Gonsbachtal - Aufhebung (G 103/A)" als Satzung mit Begründung gemäß § 10 BauGB,
4. zu a) und b) die zusammenfassende Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB bzw. § 10 Abs. 4 BauGB.

Grundlage und Bestandteil des Beschlusses ist die Vorlage der Verwaltung, Az.: 61 20 02 Ä 37 und 61 26 Go 103 A.

Punkt 21 Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 21.1 Maßnahmen zur Staubekämpfung auf der Weserstraße

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Antwort des Oberbürgermeisters vom 30.05.2011 zur Kenntnis, Az.: 68 10 Go W3.

Punkt 21.2 Beseitigung von Fahrbahnschäden

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen von der E-Mail des Stadtplanungsamtes vom 02.05.2011 Kenntnis.

Punkt 21.3 Maler-Becker-Straße / TGM / Volleyball

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die E-Mail des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften vom 19.05.2011 zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

gez. Sabine Flegel

Vorsitz

gez. Hermann-Josef Schäfer

Schrifführung

gez. Sylvia Köbler-Gross

.....

Urkundsperson

gez. Christine Diehl

.....

Urkundsperson